

# Situationskomik, viel Witz und Intrigen

Situationskomik, viel Witz und Intrigen

Walter Millns inszenierte mit dem «Theater 88» die Komödie «Viel Lärm um nichts». Für die überzeugende Teamleistung gabs bei der Premiere heftigen Applaus.

*VON Ursula Junker*

Ramsen Zwei Stunden unbeschwerter Unterhaltung, trefflicher lässt sich die Premiere von Shakespeares «Viel Lärm um nichts» in Ramsen wohl kaum umschreiben. Walter Millns hat in Ramsen erneut eine Komödie bearbeitet und inszeniert, in der Mitglieder des «Theaters 88» ihre Talente und Möglichkeiten aufs Beste ausspielen konnten. Millns setzte auf schnelle Szenenwechsel, Situationskomik und witzige Dialoge. In diesem Umfeld entwickelte sich die Doppelintrige um Hero und Claudio und um Beatrice und Benedikt, um letztlich ins erwartete glückliche Ende zum münden. Zwischen Verlobung und Hochzeit waren indes viele Hindernisse zu überwinden, viel Boshaftigkeit zu erleiden und aufzudecken, bis letztlich, wen wunderts, die Liebe siegte.

## **Auch leise Töne**

War der Beginn der Aufführung eher verhalten, so steigerte sich die Spielfreude des Ensembles von Szene zu Szene. Bemerkenswert auch, wie einzelne Darstellerinnen und Darsteller den Spagat zwischen den rasanten Szenen und den - auch vorhandenen - leisen Tönen mühelos meisterten, wie sie ihren Wandel überzeugend darzustellen vermochten. Es wäre indes verfehlt, einzelne Spielerinnen und Spieler hervorheben zu wollen, auch wenn einige von ihnen eine überzeugende schauspielerische Leistung erbrachten.

«Viel Lärm um nichts» lebt von der Gesamtleistung des ganzen Teams, das durch viele stille Mitarbeiter im technischen Bereich unterstützt wird.

## **Verpflegung in der Theaterbeiz**

Zur guten Leistung trägt sicher auch bei, dass sich das «Theater 88» auf bewährte, theaterbegeisterte Mitwirkende verlassen kann, so, wie es immer wieder auch junge Leute anzieht, die sich fürs Theaterspielen begeistern können. Sozusagen zwischen Erfahrung und Blutauffrischung dürfte auch die diesjährige Aufführung zum Erfolg werden und den Besucherinnen und Besuchern einen heiteren, lustigen Abend voller Lachen bescheren. Und traditionell steht den Besuchern auch dieses Jahr wieder die Theaterbeiz offen, die für das leibliche Wohl sorgt.

Weitere Aufführungen finden vom 18. bis zum 22., am 24. und vom 26. bis zum 29. September in der Aula Ramsen statt. Einzelheiten über [www.theater88.ch](http://www.theater88.ch).

Eine starke Ensembleleistung: Das neue Stück des «Theaters 88» in Ramsen ist vollauf gelungen.